



IVS G S P S M
G S A S V S H



KARVNVS OBDIENVS

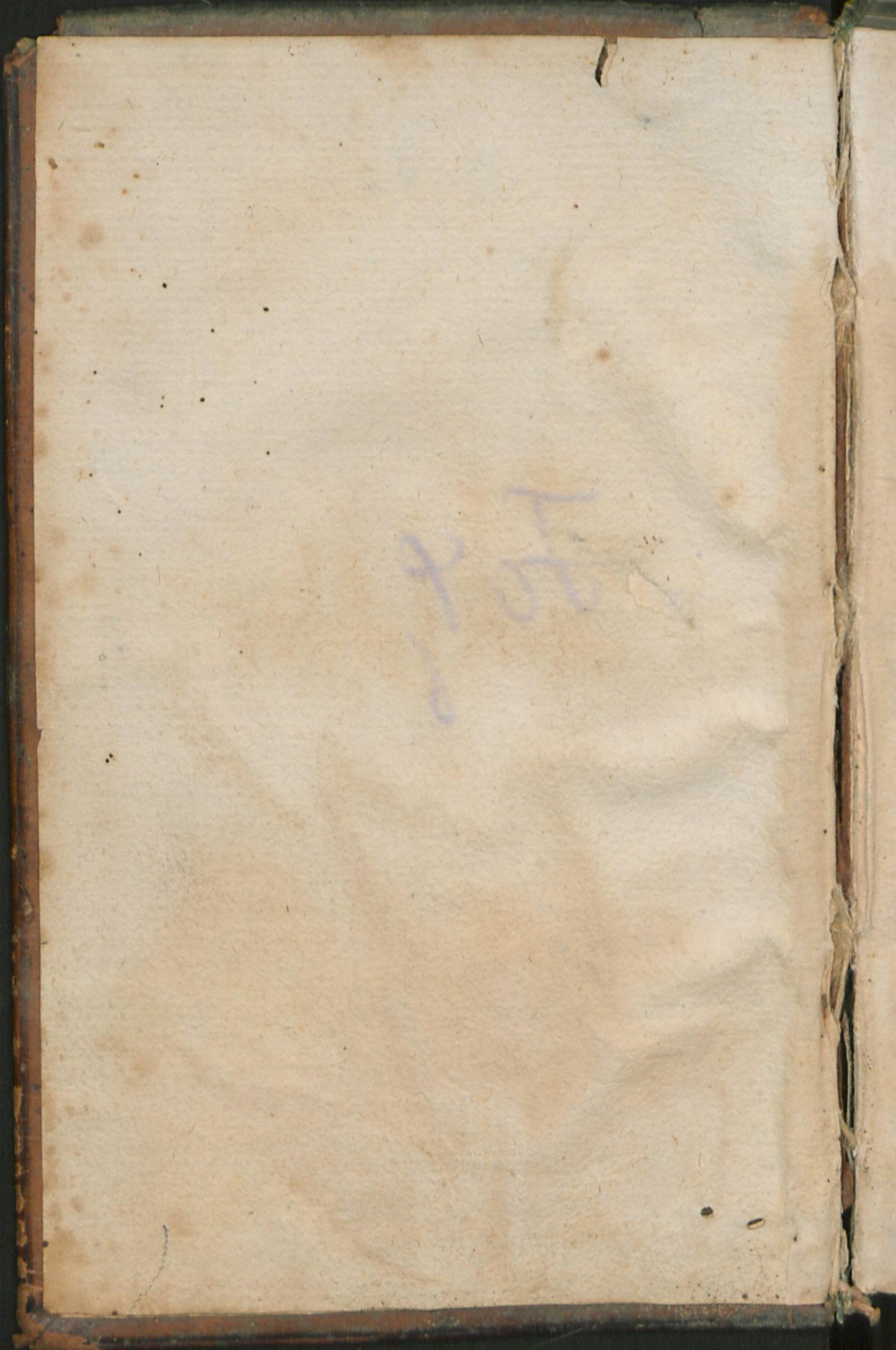
153485





oo L

ar Fop
6



Ein andechti-
ges Christliches Be-
bet Gott vmb Sieg / Friede / vnd
einigkeit zu bitten in dieser gefers-
lichen zeit nutzlich zu betten /
Durch Mar. Poeonium Tur-
nauer / seines Vatterlands
Dungern Jamerliche
verderbung klagenda
aus Heiliger Gottes
licher Schrift
gezogen.

M. D. XLIII.



DERRE GOTT
himlicher Vaa
ter / wir deine ar
me verlasene Kin
der / bitten dich /
Durch **JHE**
SVM **EDR**
S **E** **V** **M** / deinen Son / vnsern
H **E** **R** **R** / du wollest gnediglich /
deinen gerechten vnd grossen
zorn von vns abwenden / vnd
nicht ansehen / vnser / vnd vnserer
Vetter manigfaltige Sünde /
vnd vndanckbarkeit / vnd der
vbertretung / deiner Gottlichen
Gebott / nicht gedenccken / Son
der / du wollest aus gnaden /
auffschliessen / den schreienden /
den Sarch / deiner grundlosen
Barmhertzigkeit / deines Got
lichen vnd vatterlichen hertzens
vnd nicht vnser gestrenger Rich
ter / Sondern / aller Gnedigster
H **E** **R** **R** / vnd liebster Vatter sein /
vnd bleiben.

Vnd

VND vns armen / für dem
erschrecklichen / vnd grausam
men für nemen / des Chris
tlichen Feindes / vnd wütten
den Tyrannen der Turcken /
vnd aller vnserer widerwertigen
Feinden / gnediglich behüten
vnd bewaren / **D**en du **D** Herr / Psal. 9.
bist allein ein schirm der armen / Esa. 33.
Vnd ein zuflucht / in aller nott / Den. 4.
darumb hoffen auch allein auff
dich / alle / denen dein heiliger
Name bekant / vnd offenbaret
ist / du verlest auch nicht die dich
suchen / vnd zu dir schreien im
glauben .

Darumb verleihe / **D** Herre /
himlischer Vatter / deinen dies
nem gnediglich / so in deinem
Namen / vnd vmb deines erbs
teils willen / in der warheit strei
ten / vom Himel herab / dein gott
liche weisheit / witz vnd Sinn /
Troft vnd Hulffe / Krafft vnd
Macht

Macht / vnd ein bestendiges ge-
muth / auff das sie / des graujas-
men Tyrannen des Turcken / vñ
aller widersacher furnemen / vnd
sterke / verachten vnd vberwin-
den / die in ireigen Macht ver-
trauen vnd sich vñ in ire pogen /
Schnelle Reiter / vnd vile des
Iudith. 9. grausamen Volcks vertrosten /
Vnd glauben nicht / das du al-
lein Gott bist im Dimel / vnd ge-
waltiger herscher / in allen Ko-
nigreichen der Meyden / Wir
aber deine elende Kinder glau-
ben / vnd bekennen / das allein
in deiner gottlicher hand ist / alle
Krafft vnd hilffe / vñ kein mensch
vermag etwas vor dir.

2. Para. Den D D Erre / es ist bey dir
14. 20. kein vnterscheidt / helffen vnder
1. Mach. vilen / ader da kein Krafft ist / vil
3. ader wenig zu erlosen / der sieg
oder fortun ist auch nicht in der
menige des Volcks / Sonder die
Krafft

Krafft vnd sterke / wirt oben von
Himmel herab gegeben den glau-
bigen vnd gotsforchtigen / Dar-
umb du hilff vns / O Herr /
vnsrer Gott / dan in vns ist nicht
Krafft gegen diesem hauffen / der Psal. 120.
wider vns kumbt.

Ach Herr / wie lang wiltu
vnsrer vergessen / ewiglich ? Wie
lang wiltu dein gottliches ange-
sicht vor vns vorbergen ? Ach
wie lang müssen wir in vns Rat-
schlagē ? Wie lang wir die arbeit
deines heylsamen Worts / vnsrer
gwissen vnd hertz vben ? Oder
wie lang wirt sich der feint des
Euangelions erhoben vñ lenen
wider vns ? O Herr lass dich
des erbarmen / Siehe / vñ hilffe /
erleicht den feint sampt vns / gib
friede / damit wir in Sünden vñ
Todt nicht entschlassen / Den es
ist ye kein ander nicht / der fur
vns wirt streiten / Darumb wir
hoffen

A iij

hoffen

hoffen allein auff dich / vñ in dei-
nem heiligē nameē streitē / vñ kōm-
men wir / wider diesen gottlosen
Iudith. 9 hauffen / darumb / erheb dich / O
D ERRE / mit deiner Krafft vom hi-
mel / das wir deinen Göttlichen
Namen / vnd heiligkeit / loben
vnd ewiglich hoch preisen.

Pfal. 120 O Gott der Himmel / Schöp-
ffer der wasser / vnd ein D ERRE /
aller Creaturen / sey vns gnedig
vnd erhör vns armen Sünder /
die wir in vnser grossen not zu dir
schreien / dich anruffen / vnd al-
Esa. 37 lein auff dein Barmhertzigkeit
barwen / vnd hoffen / Darumb O
D ERRE / Neige dein ohren / vnd
hör / Thu dein augen auff / vnd
siche / den grosse not ist vorhan-
den / Der feindt begert nichts mer /
allein das er mache zuschanden /
deinen Göttlichen Namen / vnd
die in Ihesum Christum / deinen
Son glauben / das ist / vns armen
Christen

Christen/ mit seiner falschen list/
dempffe vnd wüрге.

Nu aber / du bist / der du im
heiligthum wonest / du Eher Psal. 21.
Isracl / ein hoffnung gewesen vn
seren Vetern / Sie hofften auff
dich / vnd du allein / halfest inen /
Sie ruffen zu dir trewlich / vnd
würden von allen iren feinden er
rettet / vnd könten nicht zu schan
den werden .

Darumb / sihe vnser elend an /
hilff vns auch / **D** **D** **E** **E**
vnser Gott / aus der blutigen
handt vnserer feinde / die da kom
men / wie die wüttende hunde / zu
verderben / Landt vnd leut / Zu
verachten vnd schmehen / deinen
heiligen Göttlichen Namen /
Sie erheben sich böses wider
dich / vnd wider deinen heiligen
Waren **D** **J** **N** **S** **E** / nemen sie Psal. 20.
2 iij schalt

schalckheit fur / die sie nicht vermogen / Du aber / O D Erre himlischer Vatter / werdest sie in die flucht schlagen / vñ dein pogen / in jr an gesicht heben.

Thre. 5 Biss ingedencke / O D Erre vnser Gott / was wir biss her erlitten haben / vñ wie es vns noch gehet / schaw / sihevñ bedencs gnediglich / vnser grosse elendt vñ schmach / Vnser Erbschafft ist den frembden zu teil worden / vñ vnserer Heuser den auslandern / Wir seind Weislein worden / vnd vnser Vatters beraubt / Vnserer Mutter sytzen / als die Wittwen / Vnserer Bruder vnd geschwyster / vnd Junge Kindsweiber / seind dem Tyrannen zum Raub / vnd die Jungfrawen liehen zum schendtlichen tadt / vnd ewiger gefencknis wordē / Vnserer freund sind durch des Feindes schwert jamerlich vmb komen /

Komen. O **H**erre/las dich des **I**udith. 9
erbarmen / vnd kom vns armen
zuhulffe / O **G**ott der / herschas
ren / du warer **G**ott **I**sraels / sihe
an vnser elend / **E**rhör vnser bitz
en / Vnd versamble die alle wider
so von deinem **H**aus zerstreuet
seind worden / **M**ach ledig aus
gnaden / alle **C**hristen die den
Heyden dienen / **E**rleicht O
Herre alle / so in der schatten der
finsterniß sitzen / **D**emütige vnd **Luce. 16**
straffe / alle / die deinem heilsa
men **W**ort widerstreben / vns vn
terdrucken / hochmütiglich
schmehen / vnd lestern.

Zerknirsch O **H**erre / du **2. Mac. 1**
warer **G**ott / die macht vnserer
Feindt / mit deiner **G**ottlichen
Krafft / **W**ie du etwan / dein volck
Israhel / mit starcker handt / vnd
ausgestrecktem arm / aus **E**gyp
ten gefurt / vnd den grausamen **Exo. 14.**
Pharaonem sampt seinen volck / **& 15.**
A v waffen

waffen / vnd zeng / mit wasser
des Rotten Mers bedekt / Vnd
Psa .136 deinen diener David / krafft vnd
macht von Himel verlihen / das
1. Reg 17 er Goliath den starcken Philister
der dich / vñ dein volck gelestert /
vnd geschmehet / mit einer schlan-
dern vnd Stein / vberwunden
hat / Also auch / **D D E R R E**
Gott / du Schöpffer aller dinge /
wollest dich vber vns Erbar-
men / für vnsern feinden / du bist
allein der Gott / für welchem sich
alle geschöpff müssen fürchten .

Du gerechter vnd Barmher-
tziger Vater / erhöre vns nach dei-
Psal 68. ner gnaden vnd gute / vnd nach
deiner grossen Erbarmung sey
vns gnedig / Vnd wie du vorzei-
ten / dein volck / vom Doloferne /
Iud. 13. dem hauptman Assyriorum er-
löst / vnd durch die handt eines
Weibes mit seinem eigē schwert /
erwürgest hast / Also / **D D E R R E** /
verschon

verschon itzt deines volchs / las
deine gleubigē / vmb deines sons Ioch. 2.
Ihesu Christi ertheil / nicht also
geschmehet vnd verhōnet wer-
den / das die Weiden / darvber 2. Mach
herschē / Sondern wie du deinen 15.
Engel zu zeiten / des Königes Eze-
chie geschickt / vnd in dem leger /
Sennacherib / Hundert vnd 4. Reg
funff vnd achzig tausent erschla 19.
gen / Also / sende auch itzt / O du
starcker Gott / deinen heiligen
Engel / durch das heilige Euan-
gelion / vor deinen heupleuten / vñ
dienern her / die von vns aufgan-
gen / vnd für dein heilige gemeine Esai. 37.
kitterlich in Gottes namen strei-
ten / Vnd wie du auch (O D E R
re / gewaltiger / Allmechtiger Kö-
nig / vor zeiten / dein volck behut /
vnd erret hast / für dem listigen / Hest. 7.
vnd böshafftigen fürnemen /
des Stoltzen / vnd hochmütigen
Amon.

Behüt

Behüt itz dein arme Christen-
heyt / vor heimlichen listen irer
feindt / Erheb dein arm / O HERR
Gott himlischer Vater / vnd
macht zu nichten / die Krafft des
Christenbluts dürstigen Turckē
in deiner Krafft / vnd aller vnserer
feind / dan sie trachten Tag vnd
Nacht / vnd begeren zuwerderben
deinen gerechten waren dienst /
vnd austreyten dein glaubiges
Volck / das von der Welt heer/
dein Volck gewesen ist. Darumb
hilff vns O HERR Gott vnser
heylandt / vmb der Ehren willen
deines Namens / Erlöse vns / vñ
vergib vns / aus gnaden / vnser
Sünde / vmb deines heyligen
Namens willen. Mach vnter
den vnglaubigen kündt vor vn-
seren augen / die Rache des bluts
deiner diener / das vnschuldig-
lich vergossen ist.

Das fur dich komen O HERR
re/

erre/das hertzlich seufftzen der ge/Hest.14
fangenen/ nach der macht deis
nes armes/ Biss vnser ingeden/
cke/vnd ertzeige dich gnediglich Exo.32
in der zeit der not. O D Erre/ker
vmb von deinem grimmigē zorn/
Sihe von Nimel herab / besch/
aw vñ besiehe diesen Weinberg/
den dein gerechte handt gepflan
tzet hat/ lass in nicht durch gra/
ben von den wilden Schweinen/
sonder ker gnediglich wider zu
vns/ zeig vns dein Angesicht so
werden wir heil. O D Erre wie Psal.78.
lang wiltu mit vns zurnen? Vnd
das geschrey deines volcks nicht
erhören? Ker wider o D erre du
ewiger vater / zeuge vns dein an
gesicht/Schweig nicht vnd sihe
nicht lenger zu / Sondern/ thue Psal. 72
vnsern feinden die wider vns ein
en Bund gemacht haben / Wie
du etwan gethan hast den Ma/
dianitern/vnd dem Sisare/Vnd lud.4.7
wie dem Jabin / an dem wasser &. 8.
Cisson

Ciffon die zu Endor nidergelegt /
vnd zu mußt der erden worden
findt.

Mach O HERR / ire Für-
sten dem Dreb gleich / dem Zeb/
Zebee / vnd Salmanah / alle ire
Fürsten / die do wider deinen göt-
lichen willen streben / den die ha-
bē auch also geredt / wir wollē sie
ausrotten vñ die schöne wonung
Gottes einnemen / O HERR
sey vns gnedig / vnd mach sie /
wie ein worffel vnd strohalm vor
dem windt / wie das feur einen
waldt vorbrent / vnd wie die flam-
die bürg anzündt / also wollest du
Hier. 23 sie mit deiner göttlichen Krafft
zahn vnd müß machen / vnd mit
dem starcken hamer / deines wor-
tes der die felsen zerbricht / vberfal-
len Mach ir angesicht voll schan-
de das sie nach deinem Namen
fragen / vnd thun nach deinem
befelth

befel/ Geschenkt werden sie/
vnd sehen gemacht imer vnd
Ewiglich / zu nicht werden sie
vnd kommen vmb / auff das
sie innwerden / das du allein
der **ALMECHTIGE GOTT**
vnd **WELKE** bist / vnd allein
der allerhochste / vber alle erden/
damit dein arme Christenheit /
das ist / wir dein volck vnd schaff
deiner weide / in Friede vnd einig-
keit / in warer erkentnis mochten
leben.

Dich allein vnseren Gott /
Loben Eheren vnd preisen / dir
ewiglich dancksagen / vnd dir **Matt. 4**
allein dienen / noch deinem Gött-
lichem willen thun / vnd leben /
in der bekentnis des rechten
glaubens starck verharren /
vnd Entlich / in deinem ewigen
Reich

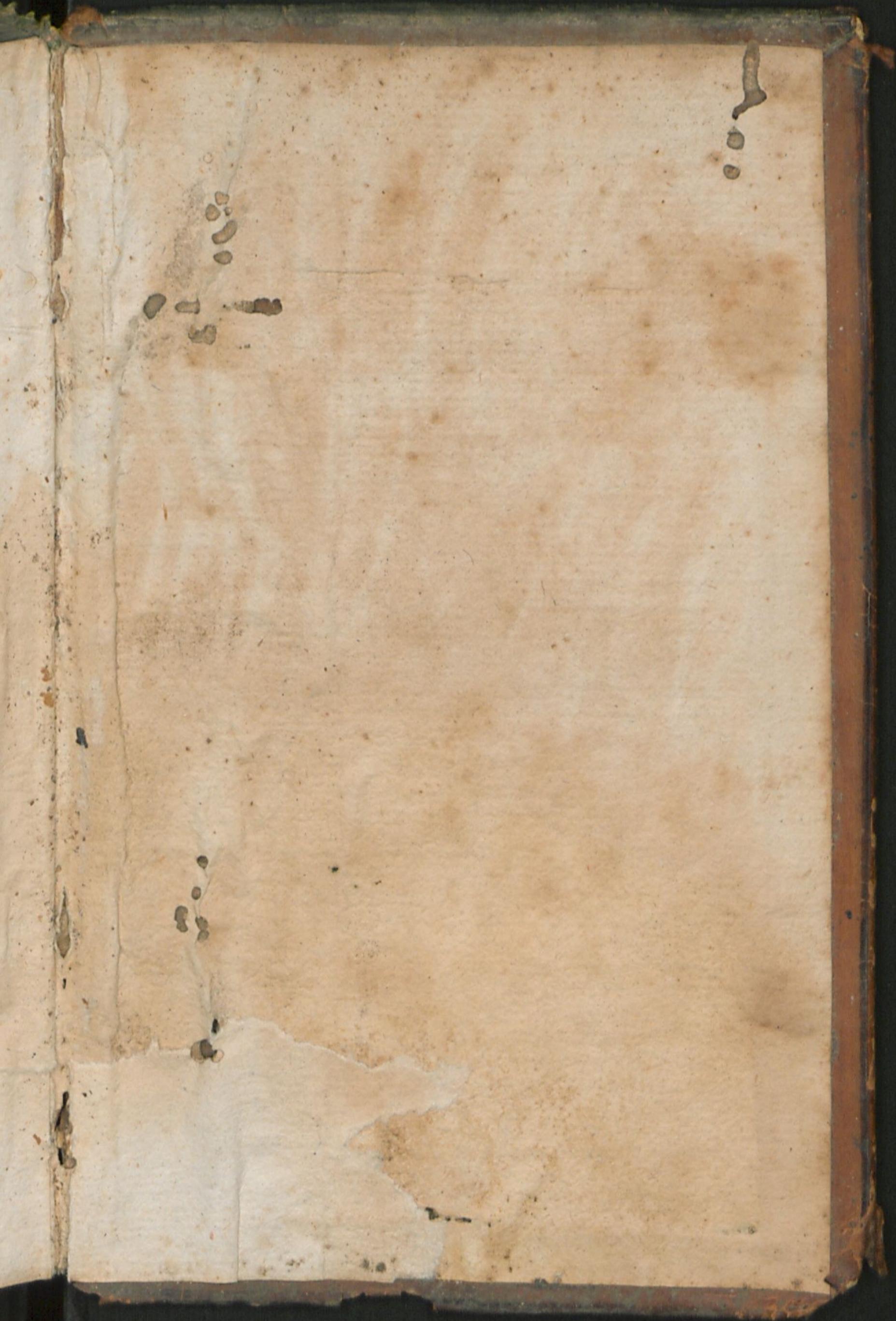
Reich vnfers vatterlands / nach
diesen vorgenglichen lebē / ewig-
lich wonen mogen / Durch Jhes-
sum Christum / den einigen Mit-
ler deinen Son vnfern DERN /
der mit dir in der einigkeit
des heiligen Geistes / Re-
giert vnd Verschet /
Immer vnd ewig-
lichen.

AMEN.

Darauff ein andechtiges
Vatter vnser / ꝛc.

Gedruckt zu Wittenberg Durch
Joseph Klug.

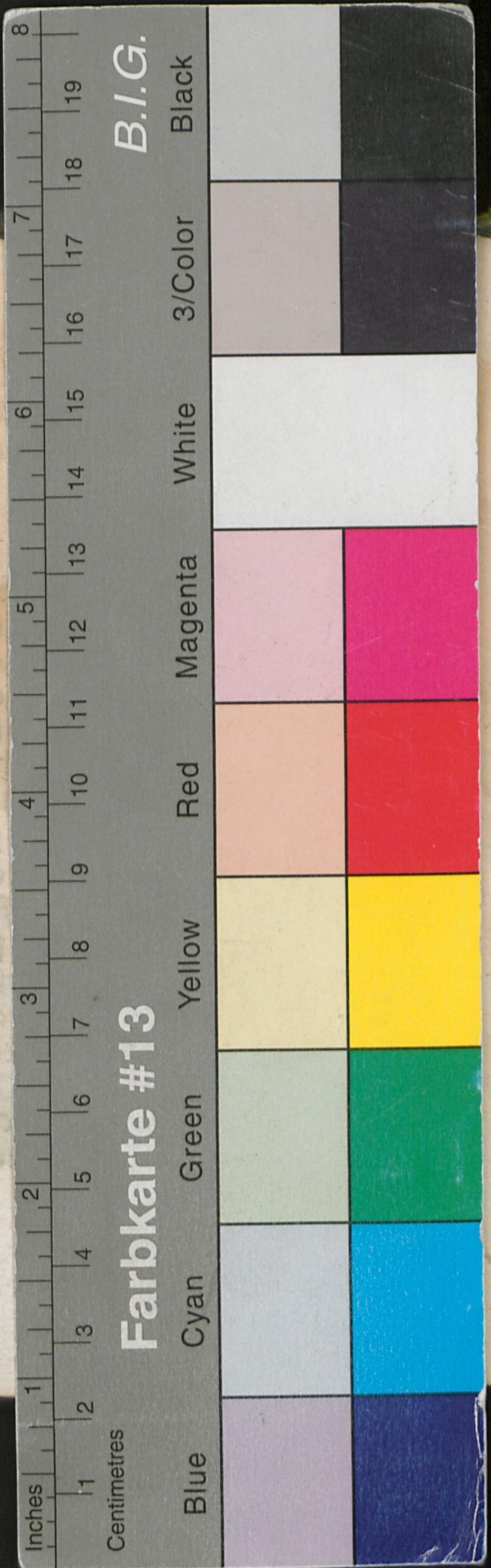
[Im Bl. 78 verso]





AVTRINOBVNYSPERCA





Ein andechti-
ges Christliches Ge-
bet Gott vmb Sieg / Friede / vnd
einigkeit zu bitten in dieser gefers-
lichen zeit nutzlich zu betten /
Durch Mar. Poconium Tur-
nauer / seines Vatterlands
Hungern Jamerliche
verderbung klagende
aus Heiliger Gottes
licher Schrift
gezogen.

M. D. XLIII.

